



Aus dem Inhalt:

- Dank an alle Helfer
- Unwetterschäden
- Jagdpacht 2013
- Reisepass
- Sicherheitstag
- Dorferneuerung
- Top-Jugendticket
- E-Card im Urlaub
- Stellenangebote
- Betriebsurlaub
- Mutterberatung
- Pfarrkaffee
- Info-Abend
- Nostalgie-Museum

Beilage: Schul-News

Wochenenddienste

22. u. 23. Juni

**Dr. Heschl**

Oed, 07478/445

29. u. 30. Juni

**Dr. Steininger**

Wallsee, 07433/2333

6. u. 7. Juli

**Dr. Heschl**

Oed, 07478/445

13. u. 14. Juli

**Dr. Steininger**

Wallsee, 07433/2333

20. u. 21. Juli

**Dr. Zehetgruber**

Aschbach, 07476/77501

Ärztendienstleistungen können Sie auch bei der NÖ Ärztekammer Tel. 01/53751 oder im Internet unter [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) abfragen.

**Dank an alle Helfer!**

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Strengberg möchte ich mich, bei den beiden Feuerwehren Strengberg und Thurnbuch/Au, sowie allen freiwilligen Helfern für den Einsatz beim Hochwasser herzlich bedanken.

Durch den raschen Einsatz konnten noch höhere Schäden verhindert werden.

**Erhebung Unwetterschäden an Gebäuden und landw.Kulturen**

Die betroffenen Haus- und Grundbesitzer werden ersucht, entstandene Schäden bis spätestens **21. Juni 2013** am Gemeindeamt zu melden. Beihilfen werden jedoch nur gewährt, wenn der Gesamtschaden abzüglich allfälliger Ansprüche (z.B. Versicherung, Schadenersatz) **€ 1.000,- übersteigt**.

Landwirtschaftliche Kulturen sind unter Angabe der Parzellennummer, Parzellengröße, Nutzungsfläche und Nutzungsart zu melden.

**Jagdpacht 2013 – Erinnerung**

Der Jagdpacht für das heurige Jahr kann noch **bis 31. Juli 2013** am Gemeindeamt abgeholt werden.

**Sommerzeit ist Reisezeit!**

Kontrollieren Sie daher Ihren Reisepass! **Auch Kinder (ab Geburt)** brauchen einen **eigenen** Reisepass. Weitere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt.

Euer Bürgermeister

*Roland Diell*

Liebe Strengbergerinnen  
Liebe Strengberger!

Wie steht es mit der „**Sicherheit in unserer Gemeinde**“?

Wir können Ihnen eine sehr interessante

**Informationsveranstaltung**

zu diesem Thema anbieten.

**Dienstag, 18. Juni 2013**

**um 19.30 Uhr**

**im Feuerwehrhaus Strengberg**

Es gibt immer wieder Fragen in diesem Bereich, denn die Sicherheit ist uns allen sehr wichtig. Sicherheit ist ein wertvoller Teil unserer Lebensqualität.

Bezirkspolizeikommandant Oberleutnant Horst Schmutzer, ein Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Amstetten und der Kommandant der Polizeiinspektion Oed, Insp. Friedrich Esletzbichler, werden über die aktuelle Sicherheitslage informieren.

Sie werden erfahren, wo die Polizei Handlungsbedarf sieht, andererseits will die Exekutive von Ihnen erfahren, wo sich Problemlagen befinden.

Der gute Kontakt zwischen der Bevölkerung und der Polizei soll weiter ausgebaut werden.

Das soll einerseits dem Interesse der StrengbergerInnen dienen, aber auch helfen, die Arbeit unserer Exekutive noch effizienter zu gestalten.

Ich darf Euch zu dieser interessanten Veranstaltung sehr herzlich einladen.

# Dorferneuerung Strengberg – konkrete Projekte gestartet!

Anfang des Jahres wurde unsere Gemeinde seitens der NÖ Landesregierung in die Umsetzungsphase der Dorferneuerung aufgenommen. Nach der Leitbilderstellung und drei gut besuchten Bürgerabenden wurden erste konkrete Projekte festgelegt, welche in Folge konkretisiert und letztendlich realisiert werden sollen. Jede Strengbergerin und jeder Strengberger ist herzlich eingeladen, sich einzubringen und bei dem einen oder anderen Projekt mitzuwirken. Gemeinsam können wir mehr bewegen!

**Strengberg soll wachsen:** Die Gemeinde hat eine hohe Lebensraum- und Wohnqualität, ebenso wie eine gute Lage an die Hauptverkehrsachsen. Dennoch liegt die Bevölkerungsentwicklung der letzten Jahre deutlich unter jener des Bezirkes. Objekte im Ortszentrum stehen zusehends leer. Wohnungen und zentrumsnahe Baugründe sind nur bedingt vorhanden. Ein bewusstes Wachstum zum Erhalt der bestehenden Infrastrukturen, wie Kindergarten und Schulen, aber auch der Nahversorgung, wie Lebensmittelgeschäft, Gastronomie, Tankstelle oder Dienstleistungsbetrieben ist im Sinne einer positiven Entwicklung der Gemeinde unumgänglich und prioritäres Ziel. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Barbara Steiner, GR Elke Grim und Bürgermeister Roland Dietl wurde gegründet, um entsprechende Maßnahmen aufzubereiten.

**Marke Strengberg:** Der Name Strengberg soll als Marke ein positives Image für den Ort und die Gemeinde vermitteln. Strengberg steht für eine positive Entwicklung, ein Ort mit Geschichte, Lebensqualität und Weitblick. Einheitlicher, zeitgemäßer Auftritt Strengbergs nach außen. Die Leitung des Arbeitskreises erfolgt durch Christoph Abel und Philipp Stütznner.

**Posthof:** Das Areal im Posthof soll attraktiv umgestaltet werden, wobei neben der Funktion als Parkplatz der Posthof künftig auch für Veranstaltungen besser genutzt werden kann. Die Projektaufbereitung erfolgt unter der Koordination von Karl Hammermüller.

**Themenwege:** Vorhandene Wanderwege sind zum Teil wenig bekannt und nicht immer gepflegt. Unter dem Motto „Neues kreieren und Bestehendes nutzen“ sollen Wege mit thematischen Stationen aufbereitet werden. Die Leitung der Gruppe erfolgt durch Karin Schmitzberger.

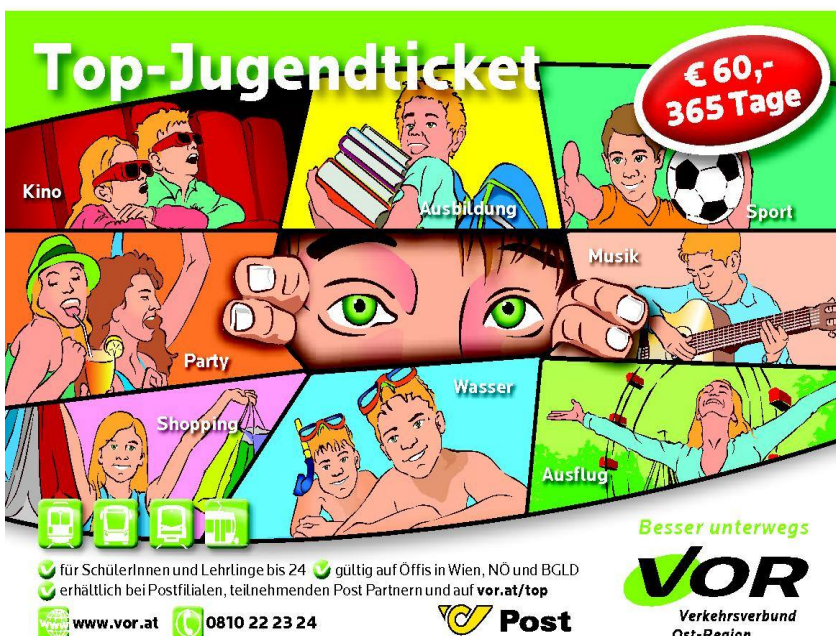
**Schulplatz:** Der Platz vor der Hauptschule, Kindergarten ist in die Jahre gekommen, wenig attraktiv und kaum nutzbar. Der Platz soll künftig Treffpunkt für Jung und Alt sein und auch von Schülern, aber auch für Veranstaltungen genutzt werden können. Die Projektleitung erfolgt durch Vizebürgermeisterin Maria Papst.

**Landleben hoch4:** Das Strengberger Architektenteam alpenpendler unter Koordination von Alois Schoder beschäftigt sich mit dem Thema neuer Nutzungsmöglichkeiten leer stehender Gebäude. Das Projekt ist eine neue Plattform für Kreativwirtschaftstreibende und Dienstleister, die sich bewusst für gemeinschaftliches Arbeiten und Wohnen am Land entscheiden. Es soll Arbeitsplätze mit individuellem Wohnraum vereinen und damit gleichzeitig die Infrastruktur der Gemeinde stärken.

**Parkplätze:** Gerade bei größeren Veranstaltungen wird es im Ort knapp mit Parkplätzen. Eine Gruppe rund um Hans Wimmer klärt Möglichkeiten zur Erweiterung von Stellflächen ab.

**Blumenschmuck:** Auf Anregung von Manfred Fritscher und unter der Leitung von Leopoldine Pichler soll der öffentliche Blumenschmuck im Ort wieder intensiviert werden.

*Christian Mitterlehner, Regionalbetreuer NÖ Dorf- Stadterneuerung*



**Top-Jugendticket**

€ 60,-  
365 Tage

Kino, Ausbildung, Sport, Musik, Party, Wasser, Shopping, Ausflug

Besser unterwegs  
**VOR**  
Verkehrsverbund Ost-Region

✔ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 ✔ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGL  
✔ erhältlich bei Postfilialen, teilnehmenden Post Partnern und auf [vor.at/top](http://vor.at/top)

[www.vor.at](http://www.vor.at) ☎ 0810 22 23 24

Post

Die Jugendtickets und Top-Jugendtickets für das kommende Schuljahr sind **ab 2. September 2013 gültig** und ab August über alle Postfilialen in Niederösterreich, Burgenland, teilnehmende Post-Partner sowie Vorverkaufsstellen, Ticket-Automaten und den Online-Ticketshop der Wiener Linien und viele Trafiken in Wien erhältlich.

**Die Ticketpreise bleiben konstant bei € 19,60 für das Jugendticket bzw. € 60,00 für das Top-Jugendticket.**

Niederösterreichische Gebietskrankenkasse

## „Mit der e-card in den Urlaub“

Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) gilt in  
33 Staaten – **neu ab 1. Juli 2013: Kroatien**



Sie befindet sich auf der Rückseite der e-card und gehört bei den meisten Urlauben unbedingt ins Urlaubsgepäck.

**Wo gilt die EKVK:** In den 27 bestehenden EU-Staaten sowie ab 1. Juli 2013 auch im neuen Mitgliedsland Kroatien, weiters in der Schweiz, in Liechtenstein, Island, Norwegen und Mazedonien.

**Wie funktioniert die EKVK:** Sie kann bei allen Vertragsärzten sowie öffentlichen Spitälern in den oben genannten Ländern verwendet werden. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet direkt mit der NÖ Gebietskrankenkasse ab. Sollte in Einzelfällen die EKVK abgelehnt und auf Barzahlung bestanden werden, dann muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärzte. Dort muss – wie in Österreich – die Rechnung vorerst selbst bezahlt werden. Gegen Vorlage der Originalrechnung und Zahlungsbestätigung gibt es bei der NÖGKK eine Kostenerstattung in Höhe von 80 % der inländischen Tarife.

Für Reisen nach Bosnien-Herzegowina, Kroatien (bis 30. Juni 2013), Montenegro, Serbien und in die Türkei gibt es nach wie vor einen Urlaubskrankenschein. Diesen bekommt man beim Dienstgeber oder bei NÖGKK. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann können ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse in Anspruch genommen werden.

Mit allen anderen Staaten hat Österreich keine Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Wer z.B. in die USA, nach Ägypten oder Tunesien reist und dort ärztliche Behandlung braucht, hat die anfallenden Arzt- und Behandlungskosten selbst zu tragen. Die Rechnung kann dann bei der Krankenkasse eingereicht werden. Allerdings ist die Kostenerstattung meist geringer als der tatsächliche Betrag, weshalb eine zusätzliche Reisekrankenversicherung zu empfehlen ist. Wer seinen Urlaub im Inland verbringt, kann sich mit der e-card bei allen Vertragsärzten sowie Vertragsspitälern medizinisch behandeln lassen.

**Tipp:** Generell ist es ratsam, eine private Reisekrankenversicherung abzuschließen. Diese deckt ev. Selbstbehalte bzw. Behandlungskosten, die nicht durch die gesetzliche Krankenversicherung gedeckt sind. So z.B. den Heimtransport bei Unfällen oder schweren Erkrankungen.

**Hinweis:** Wer auf Grund fehlender Vorversicherungszeiten keine gültige EKVK (\*\*\*\*\* auf der Rückseite der e-card) besitzt, kann im NÖGKK-Service-Center rechtzeitig vor Urlaubsantritt eine „Provisorische Ersatzbescheinigung“ beantragen.

### Stellenangebote:

**Telefon-Shop Pehböck** in Aschbach  
sucht Lehrling! Kaufm. Lehrgang für Einzelhandel  
(Sparte Elektro)  
Bewerbung bitte schriftlich mit Lebenslauf und Foto  
an: Pehböck GmbH, zHd. Irene Pehböck,  
Oberer Markt 15, 3361 Aschbach  
Tel. 07476/77404, email: office@pehboeck.com

### HAARSCHNEIDER sucht Verstärkung!

Sie sind motiviert, kreativ und suchen eine neue Herausforderung - dann sind sie bei uns genau richtig.



Nähere Informationen bezüglich Gehalt und Stunden erhalten sie unter 07442/ 66 30 9 oder unter [haarschneider@gmx.at](mailto:haarschneider@gmx.at)  
Simon Panstingl

### Betriebsurlaub

Der **Friseursalon Gruber** ist  
von **9. – 13. Juli 2013** wegen Urlaub geschlossen!



### Mutterberatung

Im **Juli** findet **keine Mutterberatung** statt.  
Nächster Termin: **Mittwoch, 14. August 2013**



**Pfarrkaffee** der Jungschargruppe  
**Samstag, 22. Juni und Sonntag, 23. Juni 2013**  
jeweils nach der Hl. Messe  
in den Räumen der Pfarre im Amtshaus

Das gesammelte Geld wird für das Jungscharlager 2013 in Laussa von 18.-24. August verwendet.

Am **Dienstag, dem 25. Juni 2013** wir ein **Infoabend** um 19.00 Uhr in den Pfarrräumen betreffend dem JS-Lager 2013 in Laussa abgehalten.  
Dort erfahren Sie alles, was man über das Jungscharlager 2013 wissen muss.

*Das Jungschar-Team freut sich über Euren zahlreichen Besuch!*



# NOSTALGIE MUSEUM

**DRAHTESEL & MEHR**

[www.drahtesel-museum.at](http://www.drahtesel-museum.at)



**Sonntag, 23. Juni 2013 - 10.30 Uhr**

*feierliche Einweihung durch Geistl.Rat Pfarrer Johann Pölzl*

**Zu Sommerbeginn – von Freitag, 21. bis Sonntag, 23. Juni 2013, geht im Strengberger Nostalgie Museum „Drahtesel & mehr“ mit der Eröffnung die Sonne auf.**

Unter dem Motto: „**Altbewährtes bewahren und Neuem aufgeschlossen sein**“, läuft die Ausstellung.

Original restaurierte Fahr- und Motor-Räder sind das Herzstück des Museums, ergänzt von anderen Raritäten im historischen Ambiente des ehemaligen FF-Depots. Zweiräder-Sammlerstücke - von A(dler) bis W(anderer), erzählen die Lauf-Rad-Entwicklungs-Geschichte bis zum heutigen E-Bike.

Dass die Verschmelzung von Bodenständigem & Visionärem anschaulich umgesetzt wurde, zeigt die angegliederte Sonnen-Tankstelle mit kostenloser Strom-Abgabe für E-Bikes.

**Tanken Sie ihre Energien auf!**

Info: Familie Schneider, 3314 Strengberg/Hauptstraße 7  
0676/3238572 oder 07432/2330  
[drahtesel-museum@aon.at](mailto:drahtesel-museum@aon.at)



Im Rahmen der Eröffnung veranstaltet der Lesekreis Strengberg im *Nostalgiemuseum* am **Sonntag, 23. Juni 2013 von 9.00 – 12.00 Uhr** einen **Bücherflohmarkt!**